



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 50/2020

Die Birke – Überflieger und Hoffnungsträger auf Kahlfleichen

Jüngste Forschungsergebnisse bestätigen, dass die Baumart Birke Millionen von Samenkörnern verlässlich und homogen auf Kalamitätsflächen verteilt

Erfurt (hs): Selbst heimische, vermeintlich „ausgeforschte“ Baumarten können die Forstexperten überraschen und Waldbesitzer Hoffnung machen: Eine einzelne stattliche Birke produziert pro Jahr rund sechs Millionen Samenkörner, in Mastjahren noch mehr. Das Überraschende: Obwohl Birkensamen durch den Wind verbreitet wird, ergibt sich über den viermonatigen Zeitraum des Samenfluges eine nahezu kreisrunde Samenverteilung um jeden Mutterbaum. Unterschiedliche Windrichtungen und –geschwindigkeiten sorgen für diese harmonische geometrische Verteilung. Sehr unterschiedlich ist jedoch das Flugvermögen hangauf- bzw. abwärts. Dies ergab eine wissenschaftliche Untersuchung der TU-Dresden auf Versuchsflächen im Staatswald der ThüringenForst-AöR, die im renommierten Fachblatt „European Journal of Forest Research“ veröffentlicht wurde.

Bis 50 Meter rund um den Mutterbaum finden sich imposante zwei- bis zehntausend Samen pro Quadratmeter und Jahr, nur 100 bis 200 Birkensamen pro Quadratmeter wären für eine erfolgreiche Naturverjüngung erforderlich. Hangaufwärts fliegen Birkensamen knappe 100 Meter weit, bergab können sie im Mittel sogar bis 360 Meter Entfernung überwinden. Rund die Hälfte aller Samen schafft noch weitere Distanzen. Die Birke, als Sand-Birke „Baum des Jahres 2000“, ist also auf Kahlfleichen, wie sie durch die Klimafolgeschäden derzeit in größerem Umfang in Thüringen zu finden sind, vielerorts ein respektabler Kämpfer für eine rasche Wiederbewaldung. „Waldbesitzer sind gut beraten, Birken-Samenbäume insbesondere in labilen Waldbeständen zu belassen und zu fördern, um sich für den Fall des Falles zu wappnen“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Für eine derartige Risikovorsorge reichen je nach Geländesituation 4-16, möglichst gleichmäßig verteilte Mutterbäume pro Hektar. Die Birken sorgen so zügig für Vorwaldstrukturen, die den späteren Waldaufbau deutlich erleichtern.

Mit freundlichen Grüßen

Wörter: 267, Zeilen: 030

Dr. Horst Sproßmann

08.06.2020

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzender

Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
Ust.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

ThüringenForst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.